

## Zahnkranzbohrfutter

Das Zahnkranzbohrfutter ist am aussenliegenden Zahnkranz erkennbar und wird mittels einem Zusatzwerkzeug, dem Bohrfutterschlüssel geöffnet oder geschlossen. Der Bohrfutterschlüssel wird dazu in eins der drei am Umfang des Bohrfutters angebrachten Löcher eingesetzt und dann ge-dreht. Obwohl die Spannung stets auf alle drei Spannbacken übertragen wird sollte man grundsätzlich durch umstecken des Bohrfutterschlüssels in alle drei Löcher des Bohrfutters festziehen um ein gleichmäßiges Spannen zu erreichen und ein Durchrutschen des Bohrers zu verhindern. Für besonders hohe Beanspruchungen und Vibrationen gibt es Zahnkranzbohrfutter mit Spannkraftsicherung.

Eigenschaften

- hohe Spannkraft möglich
- kostengünstig
- benötigt als Hilfswerkzeug den Bohrfutterschlüssel
- empfindlich gegenüber Feinstaub



## Schnellspanbohrfutter

Schnellspanbohrfutter benötigen keinen Bohrfutterschlüssel. Der äussere Zahnkranz entfällt und ist durch eine Hülse ersetzt mit welcher das feingängige Spangewinde betätigt wird. Schnellspanfutter gibt es

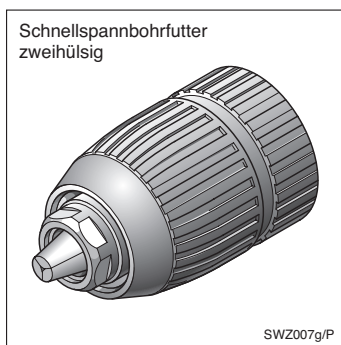
- zweihülsig
- einhülsig

### Zweihülsiges Schnellspanbohrfutter

An der maschinenseitigen Hülse wird das Futter mit einer Hand festgehalten. Mit der anderen Hand werden an der vorderen Hülse die Spannbacken festgezogen. Konstruktionsbedingt ist die hintere Hülse stets etwas schmaler, wodurch es schwierig sein kann hohe Kräfte beim Spannen und Lösen einzubringen, speziell wenn man mit Handschuhe arbeitet oder die Hände durch Schweiß oder Öl wenig Grip haben.

Eigenschaften:

- kein Bohrfutterschlüssel nötig
- man benötigt zum Spannen und Lösen beide Hände
- relativ geringe Spannkraft



### Einhülsiges Schnellspanbohrfutter

Die Verwendung dieser Bohrfutter setzt eine manuelle oder automatische Spindelretrierung an der Schlagbohrmaschine voraus. Bei der manuellen Spindelblockierung wird durch das Drücken einer Taste am vorderen Teil des Bohrmaschinenrückens die Bohrspindel blockiert. Diese Funktion ist auch unter dem Begriff „press und lock“ bekannt. Bei